Information zum 46. Lehrgang

MEDVIAS

Integration internationaler Ärztinnen und Ärzte

Vorbereitung der *Fachsprachprüfung* und der *Kenntnisprüfung*

Start: 4.9.2023, Ende: 29.2.2024

(darin Ferien 14.10.-22.10.23, 23.12.23-7.1.24, 10.2.-18.2.24 - *diese Zeiträume einschl. Sa, So, Feiertage*)

VIA Institut für Bildung und Beruf

seit 1995 Verantwortung und Erfolg im Gesundheitswesen

Kleestr. 21-23

90461 Nürnberg

via@via-institut.de

www.via-institut.de

Ziele des Lehrgangs

• *Ärzte mit Abschluss aus EU-Staat:* Bestehen der **Fachsprachprüfung** (Niveau C1) bei einer deutschen Ärztekammer → Approbation → Stelle als Assistenzarzt in Weiterbildung zum Facharzt oder, wenn bereits Facharzt in EU-Staat, als Facharzt in Anstellung oder Niederlassung.

• *Ärzte mit Abschluss aus Non-EU-Staat:* Bestehen der **Fachsprachprüfung** → Erlangung der ärztlichen Berufserlaubnis für erste Stelle als Assistenzarzt (wenn gewünscht) → Bestehen der **Kenntnisprüfung** → ärztliche Approbation → Beginn der sog. *Weiterbildung* (=Spezialisierung) *zum Facharzt / zur Fachärztin.*

Wer nimmt am VIA-Lehrgang teil?

• nach Deutschland zugewanderte Ärztinnen und Ärzte, die Wohnsitz und Arbeitserlaubnis in Deutschland haben, z. B. mit Status: Staatsangehörigkeit EU oder, wenn Drittstaatsbürger: verheiratet mit EU-Bürger oder Inhaber der Blauen Karte EU oder Asylberechtigte (Niederlassungserlaubnis). Der Lehrgang ist auch offen für Ärzte deutscher Staatsbürgerschaft mit deutscher Hochschulreife / Abitur, die in einem nichtdeutschsprachigen EU-Land oder Non-EU-Ausland Humanmedizin studiert haben

• internationale Ärztinnen und Ärzte noch ohne dauerhaften Aufenthalt in D., die ein Visum für den Aufenthalt in Deutschland haben oder anstreben (Visum zur Suche eines Arbeitsplatzes in D., Sprachkursvisum oder Visum zum Zweck des Besuchs einer Maßnahme mit dem Ziel der Anerkennung des ausländischen Abschlusses gem. Art 16d AufenthGes).

Stabile Karriere durch VIA-Institut

Lernmotivierte internationale Ärztinnen und Ärzte, die sich dem VIA-Institut für ihre Integrationsphase anvertrauen, haben in Deutschland sehr gute berufliche Chancen. Hier können sich ihre Begabungen gut entwickeln. Seit 1995 hift VIA mit diesem Lehrgang die Hindernisse auf dem Weg zum Erfolg zu überwinden und Karriereziele zu erreichen. Solide Fachsprachkenntnisse, Weiterentwicklung der medizinischen Fachkenntnisse, umfassende Orientierung im deutschen Gesundheitswesen und eine realistische Planung des Berufsweges sind die vier Voraussetzungen. Durch unsere Lehrgänge haben schon über 1000 zugewanderte Ärzte und Ärztinnen dieses Ziel erreichen können. - Referenzen (Testimonials) unter http://via-institut.de/aerztekurse/#referenzen.

Die deutsche **Approbation** ist dabei ein hohes mittelfristiges Ziel: Seit 2012 kann sie jeder, gleich welche Staatsangehörigkeit er besitzt, erhalten. Aber wenn der Abschluss als Arzt aus einem Non-EU-Staat ist, muss man einen **gleichwertigen Kenntnisstand** nachweisen. Dazu müssen die meisten eine *Kenntnisprüfung* bestehen. In dieser werden die Fächer Innere Medizin und Chirurgie sowie die Querschnittsbereiche Pharmakologie, Notfallmedizin, bildgebende Verfahren und Strahlenschutz sowie Recht geprüft. Man muss dabei auch einen Patienten oder mehrere untersuchen und eine Epikrise darüber anfertigen (sog. Bettenprüfung). Ohne Approbation kann man mit Non-EU-Abschluss maximal zwei Jahre mit **Berufserlaubnis** (nach §10 BÄO) arbeiten; für die Spezialisierung zum Facharzt zählen diese Zeiten aber *nicht*. Die meisten internationalen Ärzte schätzen aber gerade die hervorragenden Möglichkeiten zur Spezialisierung in Deutschland (*Weiterbildung zum Facharzt)*. Daher müssen ehrgeizige Ärzte so rasch wie möglich die deutsche Approbation erwerben. Das heißt: rasch fit werden für die *Kenntnisprüfung* und diese erfolgreich ablegen. Damit man das erreicht, benötigt man die professionelle sprachliche und fachliche Grundlage durch den VIA-Lehrgang.

Aufbau des Lehrgangs

Inhalte: medizinische Berufs- und Fachsprache, besonders ärztliche Kommunikation; Ziel: Niveau C1

- Ärztliche Kommunikation (Arzt-Patienten-Kommunikation: Anamnese, Mitteilung des Befundes und der Prognose, Aufklärung, Untersuchung; Arzt-Arzt-Kommunikation: Formulierung von Befunden in Arztbriefen; Patientenvorstellung). **Mit vielen aktiven Übungen. Mit Simulationen aller Teile der *Fachsprachprüfung*.** Ziel: Bestehen der Fachsprachprüfung für internationale Ärzte C1 bei den Ärztekammern.
- Deutsch für Ärzte - sprachliche Grundlagen der ärztlichen Kommunikation: systematisches Training praxisorientierter Grammatik, Wortschatzarbeit, Redewendungen, Ausdruck, Phonetik; Themen und Wortschatz sind auf die Fachsprachprüfung für Ärzte C1 bezogen; Ziel: flüssig berufsbezogen auf Niveau C1 kommunizieren können
- Tutorial: Übungen in kleinen Gruppen; ebenso Lerntraining, Feedback durch VIA-Tests, Prüfungsstrategien; mentale Vorbereitung der Prüfungssituation, persönliche Beratung - für die Fachsprachprüfung und für die Kenntnisprüfung
- Aktualisierung medizinischer Fachkenntnisse in den Gebieten **Innere Medizin • Chirurgie und Unfallchirurgie • Radiologie (mit Strahlenschutz) • Notfallmedizin • Pharmakologie**
- Ärztliche Berufskunde (mit **Rechtsfragen** des Arztberufes)
- Simulation der *Kenntnisprüfung* mit echten Prüfern
- Bewerbungstraining, Hilfe bei der Suche von Hospitationsstelle und Assistenzarztstelle

Prüfungen und Zertifikat

Die VIA-Tests am Ende beider Module ermöglichen Ihnen, den eigenen Lernerfolg zu kontrollieren. Wir simulieren dabei schon die unterschiedlichen Formen der *Fachsprachprüfung* und *Kenntnisprüfung*. Und am Ende von Moud 1 und Moudl 2 erhalten Sie je ein VIA-**Zertifikat** mit ausführlichen Angaben zum Lehrinhalt.

Fachsprachprüfung C1: Sie findet in fast jedem Bundesland ausschließlich bei der regionalen Ärztekammer statt. Wir unterstützen Sie dabei, Ihren Prüfungstermin einzuplanen, dass er zu Ihrem Lernweg passt. Meistens liegt er in den Wochen nach dem Ende von Modul 2.

Kenntnisprüfung: Sie wird je nach Bundesland von den Prüfungsämtern der Universitäten oder in einer Ärztekammer organisiert. Wir beraten Sie gerne bei Ihren Überlegungen, wie Sie Ihren Weg bis zur Kenntnisprüfung gestalten, wann Sie sie

ablegen sollten und wie Sie sich dazu anmelden. Wir informieren Sie auch darüber, wie Sie die Kosten für externe Prüfungen öffentlich finanziert erhalten können.

Für VIA-Teilnehmer und Absolventen organisieren wir seit vielen Jahren eine **Prüfungsprotokoll-Börse** (für FSP und KP). Von diesen profitieren alle, die mitmachen, enorm!

Unser Institut – unsere Erfolge - unser Weg

Mit dem VIA-Team aus erfahrenen Dozenten und Fachleuten aus den Bereichen Medizin/Gesundheitswesen, Sprachvermittlung und Erwachsenen-Pädagogik erzielen wir seit 1995 überragende Erfolge bei der Integration von Fachkräften des Gesundheitswesens aus dem Ausland. Viele schätzen vor allem die persönliche und individuelle Betreuung durch die Lehrgangsleiter. Wir gehen Ihren Weg mit Ihnen. Unser Personalvermittlungsservice für Ärzte unterstützt alle Teilnehmer gerne und auch erfolgreich bei der Suche nach einer geeigneten Stelle.

Wir sind stolz darauf, dass eine sehr hohe Anzahl unserer Absolventen ihre Prüfungen schon beim ersten Versuch bestehen und eine gute Stelle als Assistenzarzt antreten können (von jedem Lehrgang 85-95%).

Unterrichtsformat und -methode – technische Voraussetzungen

Sie können an dem Lehrgang **komplett online** teilnehmen. Alternativ dazu können Sie auch im **Combined-Learning-Modus** teilnehmen, das heißt, dass ein Teil der Unterrichtstage im VIA-Institut analog (in pyhsischer Präsenz) stattfinden. Diese Unterrichtstage werden für die Online-Teilnehmer ins Internet übertragen. Wenn Sie im Online-Modus beginnen und später doch in den gemischten Modus wechseln möchten, können Sie das jederzeit gerne tun. Oder umgekehrt. Wichtig ist: Wir achten immer darauf, dass Sie voll von den Trainings profitieren: Sie bekommen Gelegenheit zum Üben und Mitgestalten, egal ob Sie gerade *analog* teilnehmen oder *online*. Jede VIA-Unterrichtswoche ist sehr intensiv. Aber zwischen den Unterrichtszeiten mit aktiver Mitarbeit geben wir Ihnen auch Zeit, um individuelle Lern- und Arbeitsaufgaben zu erledigen.
Auch kleine Lerngruppen sind möglich, sowohl online als auch analog in VIA-Räumen. Soweit es die Anti-Pandemie-Regeln dann erlauben, bieten wir an, dass sich diejenigen, die es wünschen, zur Eröffnung des Lehrganges treffen und kennen lernen und sich später regelmäßig in VIA-Unterrichtsräumen sehen können. – An Ihrem Lern- und Arbeitsplatz zu Hause benötigen Sie eine zuverlässige Internetverbindung, einen eigenen Laptop mit Kamera und Mikrofon, ein gängiges Textverarbeitungsprogramm (MS Word oder Open Office). Die virtuelle VIA-Lernplattform und der VIA E-Learning-Campus werden Ihnen natürlich vom VIA-Institut kostenlos zur Verfügung gestellt und technisch unterstützt. Besondere IT-Kenntnisse brauchen Sie dafür nicht – es ist alles ganz leicht und macht sogar richtig Spaß. Einfach reinklicken – fertig. – Der Schutz Ihrer Daten und Privatsphäre ist gewährleistet.

Unterrichtszeit

Dies ist ein Vollzeitlehrgang: Montag bis Freitag ab 8.30 Uhr bis meistens etwa 16.30 Uhr (Abweichungen möglich). - Der genaue Stundenplan wird immer vier Wochen im Voraus bekannt gegeben.

Anfahrt an Präsenztagen

Dies ist eine Information für Sie, wenn Sie zum Unterricht in physischer Präsenz ins VIA-Institut kommen wollen: Ihre Fahrkosten übernimmt die Agentur für Arbeit oder Ihr Jobcenter. Unsere VIA-Unterrichtsräume sind vom Hauptbahnhof Nürnberg sehr gut mit der U-Bahn oder Tram erreichbar. Nürnberg hat optimale Anbindung an das Netz der Deutschen Bahn: Stündliche ICE-, IC-, S-Bahn und Regionalbahn-Verbindungen in alle Richtungen (www.bahn.de; www.vgn.de).

Zimmer in Nürnberg

Wenn Sie während des Lehrganges doch lieber nach Nürnberg umziehen möchten, benötigen Sie ein Appartement oder Zimmer auf Zeit in Nürnberg. Wir vermitteln gerne Zimmer in guten Wohnheimen. Unser Vermieter-Netzwerk funktioniert sehr gut. Als eine der schönsten Städte Deutschlands heißt Sie Nürnberg herzlich willkommen (www.tourismus.nuernberg.de*): Kultur + Sport + stadtnahe Natur vom Besten!*

Bezahlung des Lehrganges durch die Agentur für Arbeit oder das Jobcenter („öffentliche Förderung“) / Gebühr

Als internationale/r Arzt/Ärztin gehören Sie zu den dringend benötigten Fachkräften in Deutschland. Deswegen wird unsere deutsche Arbeitsverwaltung Ihre Teilnahme an unserem zertifizierten Lehrgang gerne bezahlen. Allerdings müssen bestimmte Voraussetzungen erfüllt sein. Bitte kommen Sie erst einmal zu unserer Beratung. Dort prüfen wir mit Ihnen die Möglichkeit der öffentlichen Förderung für Sie. Voraussetzung für eine Förderung der Teilnahme nach dem Arbeitsförderungsrecht (= SGB III) durch die Agentur für Arbeit oder das Jobcenter Ihres Wohnsitzortes: Sie müssen sich arbeitslos oder arbeitssuchend melden (Leistungsbezug, also *Arbeitslosengeld*, ist *keine notwendige* Voraussetzung). Oder Sie befinden sich im Approbationsverfahren und benötigen eine Vorbereitung der Kenntnisprüfung. Sie erhalten dann einen **Bildungsgutschein** vom Arbeitsvermittler Ihrer Arbeitsagentur oder Ihres Jobcenters. Die Förderung beinhaltet immer: VIA-Lehrgangsgebühr (100% - alles inclusive: Unterricht, Training, Beratung, Skripten, Lehrbücher), Fahrkosten zu Präsenztagen (100%), wenn nötig Kinderbetreuungskosten (Pauschalen).

Zu Fragen zur Förderung und Bildungsgutschein beraten wir gerne und jederzeit. Lerhrgangsgebühr: 6935,72 (alle Kosten).

Der VIA-Informationstag – alles Wichtige zum Lehrgang

Wir bieten allen Interessenten an, sich persönlich und ausführlich auf VIA-Informationstagen zu informieren. Sie finden etwa einmal pro Monat im Halbjahr vor dem jeweiligen Lehrgangsbeginn statt, siehe http://via-institut.de/termine/#informationsveranstaltungen.

Anmeldung zum Lehrgang

Anmelden können Sie sich jederzeit vor Lehrgangsbeginn, solange noch Plätze frei sind. Erster Schritt dazu ist, dass Sie durch das VIA-Institut zum Lehrgang *zugelassen* werden. Dazu führen Sie ein Beratungsgespräch mit dem Lehrgangsleiter. Sie sind dann fest angemeldet, wenn Sie mit dem VIA-Institut den *Fortbildungsvertrag* abgeschlossen haben. Zusätzlich reichen Sie dem VIA-Institut den *Bildungsgutschein* der Arbeitsagentur ein – fertig.

Zugangsbedingungen

- gute Mittelstufenkenntnisse der deutschen Sprache (Niveau B2 des GER), am besten nachzuweisen durch ein Zertifikat Deutsch B2 (z.B. TELC, Goethe, DSH). Ein C1-Kurs (allgemeines Deutsch) wäre noch bessser.
- abgeschlossenes Hochschulstudium der Humanmedizin in einem nicht-deutschsprachigen Land
- überregionale Mobilität, geistige Flexibilität, körperliche Gesundheit, hohe Lernbereitschaft und Anpassungswille, überdurchschnittliche Belastbarkeit. Denn die Lernphase bei VIA ist intensiv und gleicht der Phase der Vorbereitung eines Staatsexamens.

Dozentinnen / Dozenten

Unsere Dozenten sind ausnahmslos Fachleute (85% davon Ärzte), spezialisierte Trainer für Deutsch für Ärzte, ein Pharmazeut, ein Jurist und ein Prüfungscoach. Selbstverständlich setzen wir für die Simulation von Prüfungen (Kenntnisprüfung) *Universitätsdozenten* ein, die selbst regelmäßig Prüfungen abhalten. Auf unseren Informationstagen werden die Dozenten ausführlich vorgestellt. Die fachliche und didaktische Qualifikation der VIA-Dozenten garantieren wir – gerade auch für einen lebendigen, interaktiven Online-Unterricht. Wir bieten hier überwachte und zertifizierte Qualität.

Modulare Teilnahme

Teilnehmer, die bereits eine Fachsprachprüfung C1 einer deutschen Ärztekammer bestanden haben, besuchen nicht den Gesamtlehrgang, sondern nur das Modul 2 des Lehrganges, das ***VIA Kolleg Humanmedizin*** (Teilnahme ebenfalls öffentlich förderbar). Bitte fordern Sie bitte in diesem Falle die speziellen Informationen dazu beim VIA-Institut an (via@via-institut.de).